

Regionalverbandstagung der Nordbayerischen Höhlenforschervereine vom 09.05.1992 in Leupoldstein

Wissenswertes zum Dolinenkataster Nordbayern (DKN)

Anlässlich der diesjährigen Regionalverbandstagung wurde den Höfos wieder eine Reihe interessanter Vorträge (Höhhlenschutz, Fledermausschutz, Verhalten bei Grabungen in Höhlen, Höhlenvermessung) geboten.

Dieses Angebot sowie der anschließende Höhlenfilm von Walter Fürtig dürften meines Erachtens die vom Regionalverband gewünschte vereinsübergreifende Zusammenarbeit im positiven Sinne gefördert haben.

Wir vom DKN-Team hoffen, daß hierdurch auch das vom Arbeitskreis Kataster angeregte Dolinenkataster einen Aufschwung erfahren möge.

Auch hege ich nunmehr die Hoffnung, aufgrund der von mir geführten Einzelgespräche eine stattliche Anzahl registrierter Dolinen bzw. sonstige Unterlagen ernten zu können.

Im Rahmen des Veranstaltungsprogramms tagte auch kurz der Arbeitskreis Kataster, in welchem neben den Vereinskatasterführern bekanntlich auch die Höhlen- und Dolinenhauptkatasterführer vertreten sind. Über das den DKN betreffende Sitzungsergebnis möchte ich nun kurz informieren.

1. Tagungshäufigkeit

Soweit nicht unvorhersehbare Gesichtspunkte eine dringliche Sondersitzung erfordern, tagt der AK Kataster immer anlässlich der jährlichen Regionalversammlung.

H. Schaaf wird hierzu den Teilnehmerkreis unabhängig von der Ladung des Regionalverbandes einladen.

2. Dolinenkataster Nordbayern

Das DKN-Team bedauerte sehr, daß trotz optimal geschaffener Voraussetzungen nur wenige Dolinenerfassungen eingegangen sind.

72% der zur Zeit erfaßten 180 Dolinen hat das DKN-Team selbst aufgenommen.

Die Vereinskatasterführer werden deshalb gebeten (das DKN ist ja bekanntlich von diesem Arbeitskreis angeregt worden), vereinsintern weitere Werbung für unser Anliegen zu betreiben.

Mit dem Mitteilungsblatt *DIE DOLINE* soll der Interessent über den aktuellen Katasterstand, evtl. Neuerungen und andere aktuelle Daten informiert werden.

Mit den zusätzlichen, meist allgemeinen Fachbeiträgen hegen wir die Absicht, das Interesse an den Dolinen selbst bzw. der -registrierung zu steigern.

Da dieses Heftchen nicht mehr kostenlos (ab Heft 3) an die Vereine abgegeben werden kann (der zur Verfügung gestellte Solidarbeitrag der Vereine ist nahezu aufgebraucht), muß für den weiteren Bezug ein Abonnement erfolgen. Die anwesenden Vereine gaben hierzu bereits teilweise ihren Auftrag; die restlichen Mitglieder des Regionalverbandes werden hierzu befragt.

An die Teilnehmer wurde appelliert, tatkräftig am Aufbau der Dolinenliteraturdatenbank mitzuwirken.

Alle uns bekannten einschlägigen Zeitschriften werden bzgl. Dolinen ausgewertet.

Die Mitteilungen der Abteilung für Karst- und Höhlenkunde der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg sowie die Jahresmitteilungen der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg -*NATUR UND*

MENSCH- werden uns künftig von H. Schaaf zur weiteren Auswertung bzw. für die Dolinenbibliothek zur Verfügung gestellt.

Es würde uns freuen, wenn sich entsprechende Nachahmer finden sollten.

3. Zusammenarbeit Höhlenkataster Fränkische Alb - Dolinenkataster Nordbayern

Nach unserer Ansicht sollten ab einem bestimmten Schnittpunkt (am besten ab sofort) die beim Höhlenkataster eingehenden Meldungen bzgl. Dolinen geprüft und ggf. auch dem DKN zugeleitet werden. (Daten der Doline (Eingangsbereich) ausreichend).

Sofern hierbei Bedenken auftreten, sollte der Registrierer bei Zusendung der Höhlenkaternummer wenigstens auch auf die mögliche (nötige) Meldung an uns hingewiesen werden.

Der Idealfall wäre jedoch, wenn das DKN unabhängig vom Höhlenhauptkataster vom Registrierer direkt mit den erforderlichen Informationen berücksichtigt würde.

Ernst Klann

